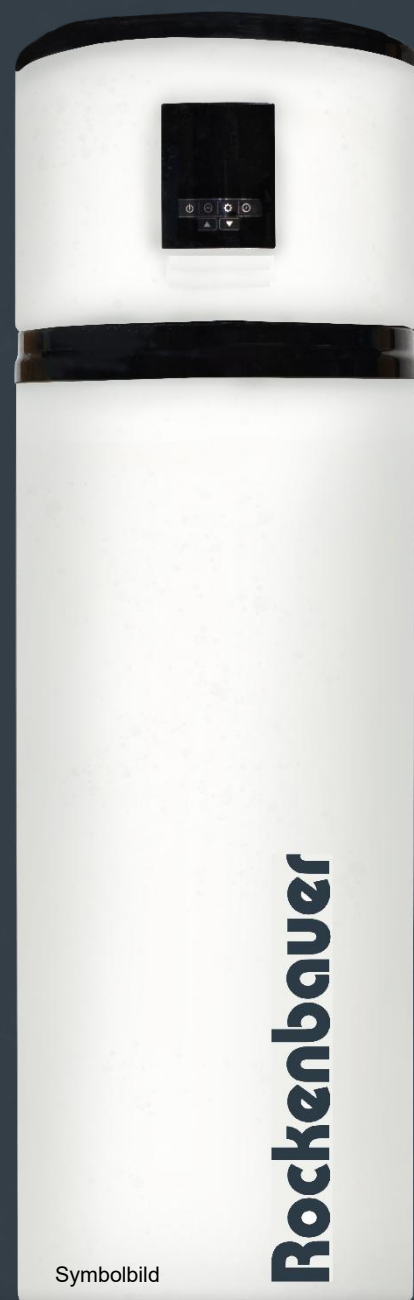


Rockenbauer

Wärmepumpen

BRAUCHWASSER RÜCKLAUFWÄRMEPUMPE

Betriebs- und
Installationsanleitung



Symbolbild

HEIZ BEGEHRT

INDEX

1.	Einführung	3
2.	Sicherheitshinweise	3
3.	Geräteübersicht.....	6
4.	Dimensionen	7
5.	Ersetzten der elektronischen Schutzanode	8
6.	Schematische Übersicht Wasser- und Kältekreislauf.....	8
7.	Installation / Aufstellort	9
8.	Transport	11
9.	Anschluss an den Wasserkreislauf	12
10.	Wasserbefüllung und Wasserentleerung	13
11.	Kabelverbindungen	13
12.	Probelauf.....	14
13.	Bedienung der Wärmepumpe.....	15
14.	Fehlercodes	18
15.	LED-Symbole.....	19
16.	PV-Steuerung.....	20
17.	WIFI / APP	21
	App herunterladen.....	21
	Registrieren:	22
	App-Konfiguration	23
	Bedienung der App.....	26
18.	Überprüfung und Einstellung der Parameter	29
	18.1 Parameterliste	29
	18.2 Fehlfunktion des Geräts und Fehlercodes.....	32
19.	Wartung.....	35
20.	Fehlerbehebung.....	36
21.	Umwelthinweise	36
22.	Entsorgung.....	37
23.	Schaltplan	38
24.	Technische Spezifikation	40
25.	Temperatursensor R-T Umrechnungstabelle	41

Bitte lesen Sie die Anweisungen vor der Installation sorgfältig durch, werfen Sie diese nicht weg und bewahren Sie die Bedienungsanleitung über die gesamte Lebensdauer der Wärmepumpe auf.

Erläuterung der auf dem Gerät angezeigten Symbole.

	Warnung	Das Symbol zeigt an, dass dieses Gerät ein brennbares Kältemittel verwendet. Wenn das Kältemittel austritt und einer externen Zündquelle ausgesetzt wird, besteht Brandgefahr.
---	---------	--

1. Einführung

Das Handbuch

Dieses Handbuch enthält die notwendigen Informationen über das Gerät. Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät verwenden und warten.

Die Wärmepumpe

Die Warmwasser-Wärmepumpe ist eines der wirtschaftlichsten Systeme zur Erwärmung des Wassers für den häuslichen Gebrauch. Durch die Nutzung der Energie aus einer externen Wärmequelle (z.B. Fußbodenheizung) ist das Gerät hocheffizient und hat niedrige Betriebskosten.

Ökologisch und sparsam heizen

Die Warmwasserwärmepumpe, ist die effizienteste und wirtschaftlichste Alternative zu herkömmlichen Kesseln welche fossilen Brennstoffe verfeuern.

Weitere Eigenschaften

- Der Edelstahltank und eine elektronische Schutzanode gewährleisten die Langlebigkeit der Komponenten.
- Der hocheffiziente Kompressor arbeitet mit dem Kältemittel R290
- Das elektrische Element in der Brauchwasserwärmepumpe ist als Backupsystem verfügbar.

2. Sicherheitshinweise

Um Verletzungen von Personen oder Sachschäden zu vermeiden, müssen die folgenden Anweisungen befolgt werden. Eine unsachgemäße Bedienung kann zu Schäden führen.

Installieren Sie das Gerät nur, wenn es den örtlichen Vorschriften, Verordnungen und Standards entspricht. Überprüfen Sie die Netzspannung und -frequenz. **Die Wärmepumpe muss Phasengleich angeschlossen werden!** Anschlussspannung 220 – 240 V ~ / 50Hz.

Folgende Sicherheitsvorkehrungen sollten stets beachtet werden:

- Lesen Sie unbedingt die folgende WARNUNG, bevor Sie das Gerät installieren.
- Beachten Sie unbedingt die hier aufgeführten Vorsichtshinweise, da diese wichtige Sicherheitsaspekte beinhaltet.
- Bewahren Sie diese Anleitung nach dem Lesen zum späteren Nachschlagen an einem griffbereiten Ort auf.

Achtung

Installieren Sie das Gerät nicht selbst. / Installieren Sie das Gerät sicher an einem Ort.

Bei nicht fachgerechter Installation kann das Gerät umfallen und Verletzungen verursachen. Die Aufbaufläche sollte flach sein, und das Gewicht der Einheit tragen können. Weiters muss der Untergrund dafür geeignet sein, sodass es zu keiner weiteren Geräusch- oder Vibrationsverstärkung kommt.

Achten Sie darauf, die mitgelieferten oder angegebenen Teile für die Installationsarbeiten zu verwenden.

Die Verwendung defekter Teile kann zu Verletzungen, Brände, Stromschlägen, und zur Beschädigung des Geräts usw. führen.

Führen Sie die Installation sicher durch und beachten Sie bitte die Installationsanweisungen.

Eine falsche Installation kann zu Verletzungen durch Feuer, Stromschläge, umfallen des Geräts, Wasseraustritt usw. führen.

Führen Sie elektrische Arbeiten gemäß der Installationsanleitung durch und achten Sie darauf, einen eigenen Stromkreis zu verwenden, welcher mit 16 A abgesichert ist.

Wenn die Kapazität des Stromkreises nicht nach Vorschrift ausgeführt wird, kann dies zu einem Brand oder Stromschlag führen.

Das Gerät muss immer geerdet sein.

Wenn die Stromversorgung nicht geerdet ist, dürfen Sie das Gerät nicht anschließen oder in Betrieb nehmen.

Verwenden Sie niemals ein Verlängerungskabel, um das Gerät an die Stromversorgung anzuschließen.

Wenn keine geeignete, geerdete Wandsteckdose verfügbar ist, muss eine installiert werden.

Bewegen/reparieren Sie das Gerät nicht selbst.

Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, einem Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Person ersetzt werden, um Gefahren zu vermeiden. Unsachgemäße Bewegungen oder Reparaturen am Gerät können zu Wasserlecks, Stromschlägen, Verletzungen oder Bränden führen.

Das Gerät ist nicht für den Gebrauch durch Kinder bestimmt.

Entfernen sie nicht die Etiketten, welche an der Wärmepumpe angebracht sind

Die Etiketten dienen der Warnung und Information, ihre Aufbewahrung kann den sicheren Betrieb gewährleisten.



Vorsicht

Führen Sie die Entwässerungs-/Verrohrungsarbeiten gemäß der Installationsanleitung durch.

Bei einem Defekt der Abwasserleitung, kann Wasser aus dem Gerät austreten und Haushaltsgegenstände beschädigen.

Reinigen Sie das Gerät nicht, wenn es eingeschaltet ist.

Schalten Sie die Stromversorgung immer aus, wenn Sie das Gerät reinigen oder warten.

Schalten Sie das Gerät ab, wenn seltsame Geräusche oder Gerüche auftreten.

Die Stromversorgung muss ausgeschaltet werden, um das Gerät zu stoppen, andernfalls kann dies zu einem Stromschlag oder Brand führen.

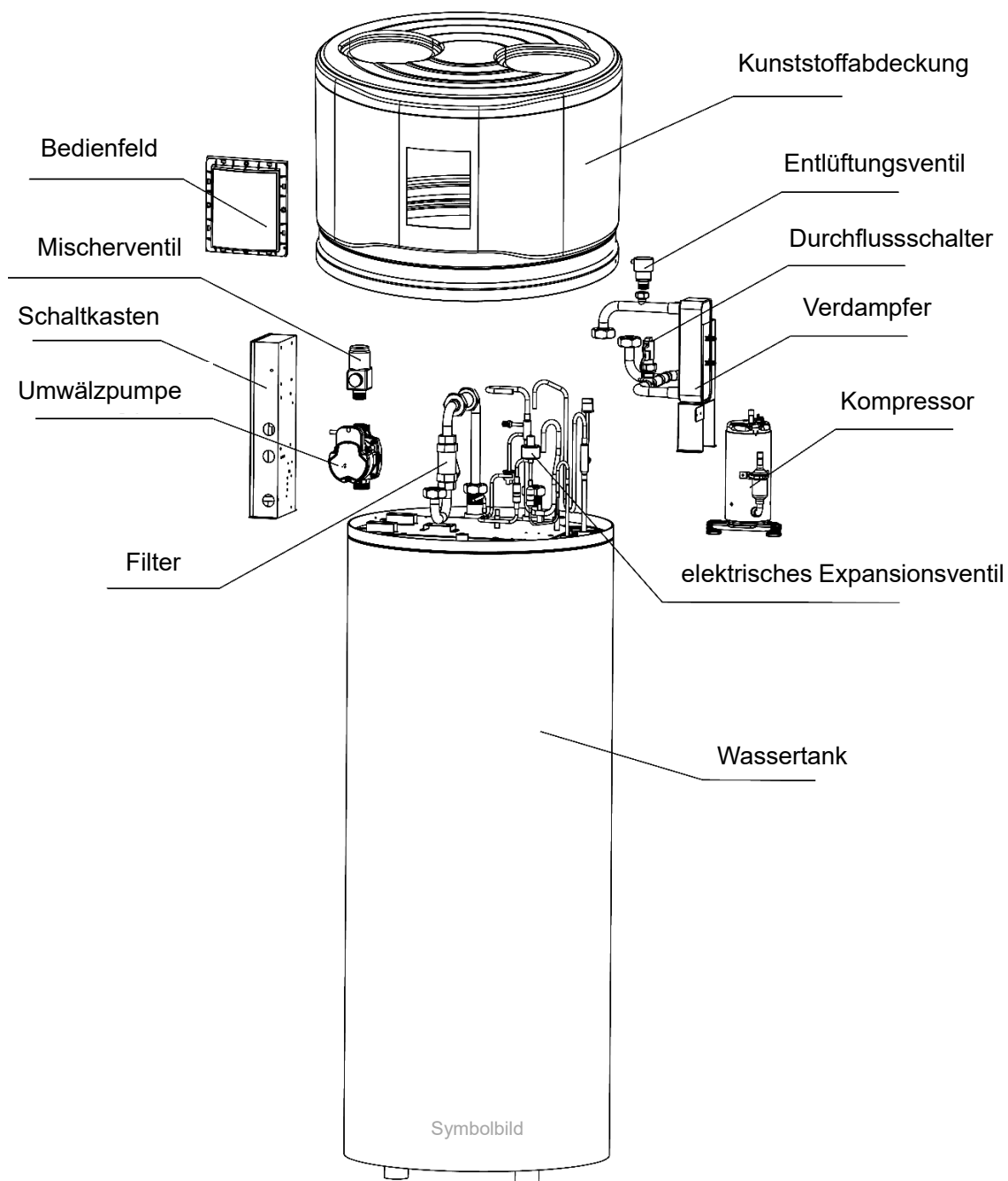
Stecken Sie nicht Ihre Finger oder Körperteile in die Wärmepumpe.

Die Innenteile der Wärmepumpe laufen mit hohen Temperaturen. Diese können schwere Verletzungen verursachen.

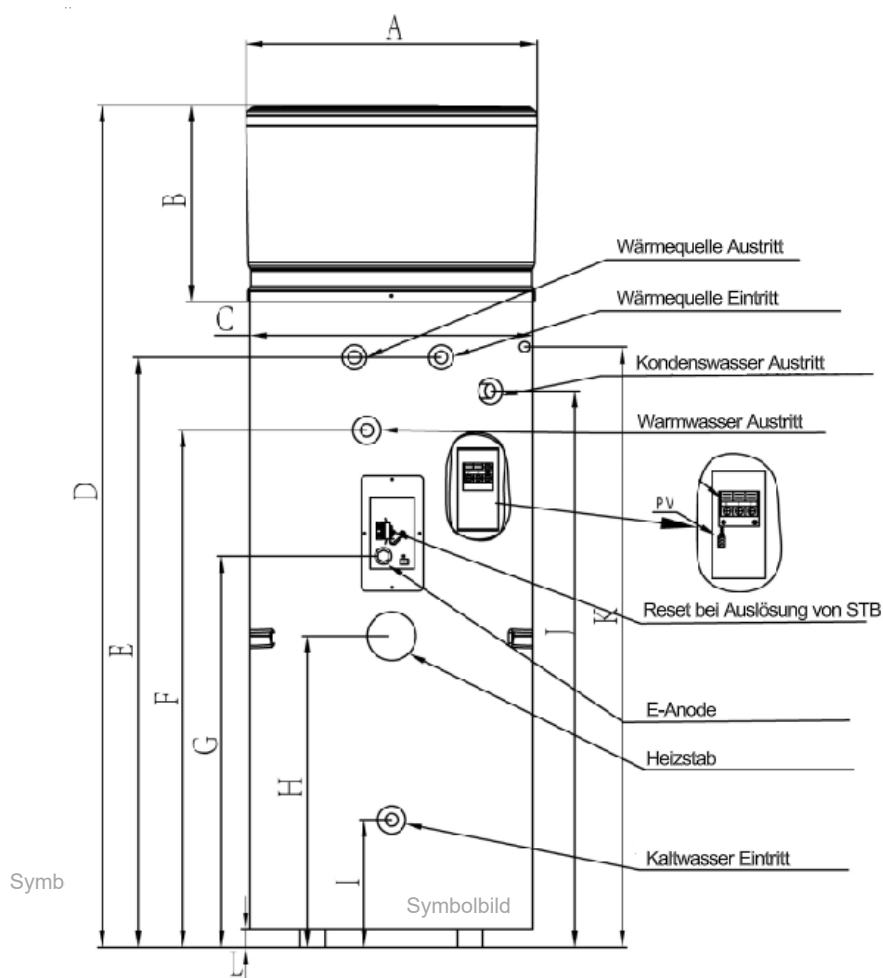
Hinweis:

Die Installationshöhe des Netzteils sollte über 1,8 m betragen, um Wasserschäden vorzubeugen.

3. Geräteübersicht



4. Dimensionen



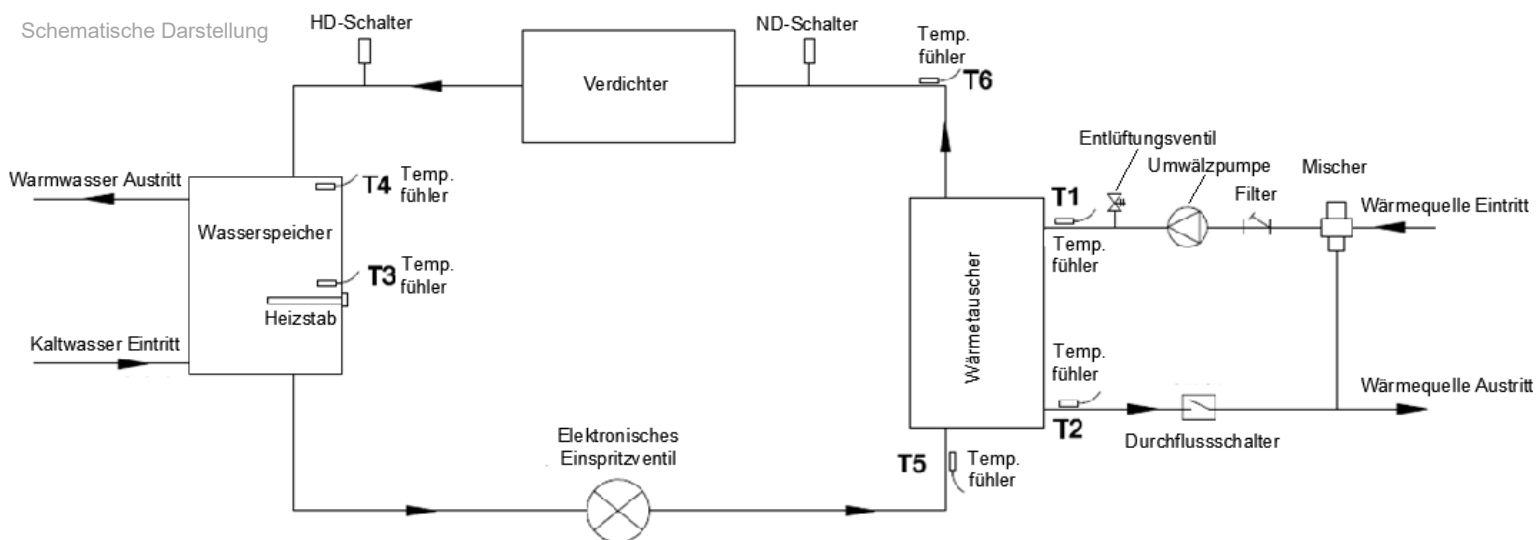
	300L
Gesamthöhe (D)	1830mm
Kippmaß ohne Verpackung	1970mm
Kippmaß mit Verpackung	2120mm
A	Ø658mm
B	460mm
C	Ø640mm
E	1310mm
F	1150mm
G	850mm
H	685mm
I	280mm
J	1260mm
K	1310mm
L	30mm

5. Ersetzen der elektronischen Schutzanode

Die elektronische Schutzanode ist ein Korrosionsschutzelement. Diese wird im Wassertank montiert, um die Bildung von Ablagerungen im Innentank zu vermeiden und den Tank und andere Komponenten zu schützen. Er kann helfen, die Lebensdauer des Tanks zu verlängern. Ist die Anode erschöpft, dann erscheint auf dem Display der Fehlercode P7 und P8. Zusätzlich ertönt ein akustisches Signal.

- Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Stecker heraus
- Schließen Sie das Kabel von der E-Anode ab
- Lassen Sie das gesamte Wasser bis zur Anode aus dem Tank ab
- Entfernen Sie die alte Anode aus dem Tank
- Setzen Sie eine neue Anode ein
- Schließen Sie das Kabel an die neue E-Anode an
- Füllen Sie das Wasser auf
- Schalten Sie das Gerät wieder ein.

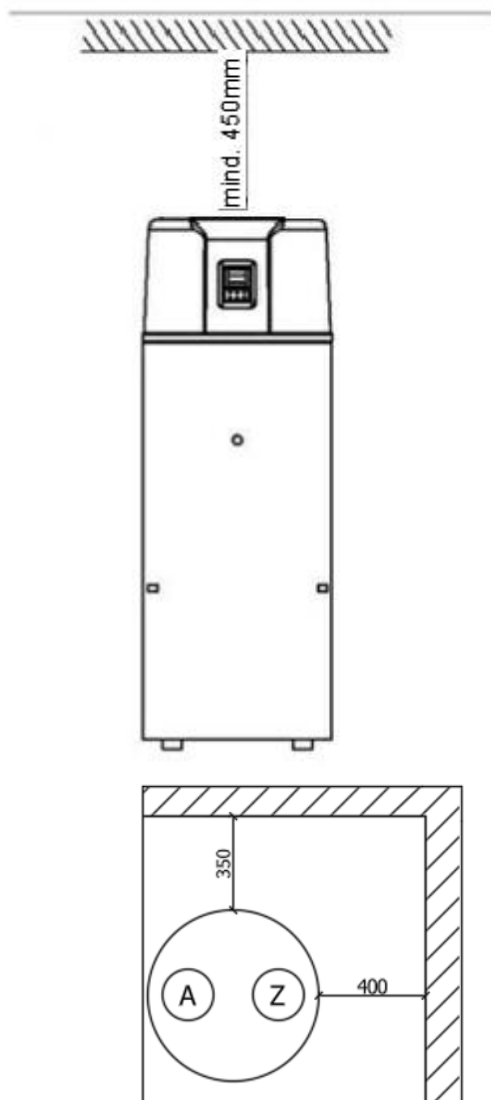
6. Schematische Übersicht Wasser- und Kältekreislauf



7. Installation / Aufstellort

- Eine Inneninstallation wird dringend empfohlen. Es ist nicht erlaubt, das Gerät im Freien oder an Orten zu installieren, an denen es Regen ausgesetzt ist.
- Es wird ein Installationsort ohne direkte Sonneneinstrahlung oder andere Wärmequellen empfohlen. Wenn dies nicht zu vermeiden ist, installieren Sie bitte eine Abdeckung.
- Das Gerät muss sicher befestigt werden, um Geräusche und Erschütterungen zu vermeiden.

Nachfolgend finden Sie den Mindestplatzbedarf, um Service- und Wartungsarbeiten an dem Gerät durchführen zu können.



Schematische Darstellung



ACHTUNG:

- Ein Rückschlagventil muss eingebaut werden. Andernfalls kann das Gerät beschädigt oder sogar Personen verletzt werden. Der Sollwert dieses Sicherheitsventils beträgt 6 bar.
- Die am Rückschlagventil angeschlossene Druckleitung, ist immer nach unten und in frostfreier Umgebung zu verlegen.
- Das Wasser muss aus dem Ablaufrohr des Einweg-Sicherheitsventils tropfen können und darf nicht verschlossen werden.
- Das Rückschlagventil ist regelmäßig zu betätigen, um Kalkablagerungen zu entfernen und sich zu vergewissern, dass es nicht verstopft ist. Bitte beachten Sie, dass es aufgrund der hohen Wassertemperatur zu Verbrennungen kommen kann.
- Das Speicherwasser kann durch das Ablaufloch am Boden abgelassen werden.
- Nachdem alle Rohre installiert wurden, schalten Sie den Kaltwasserzulauf und den Warmwasserzulauf ein, um den Speicher zu füllen. Wenn Wasser aus dem Wasserauslass kommt, ist der Speicher voll. Schließen Sie alle Ventile und überprüfen Sie alle Leitungen. Sollte ein Leck vorhanden sein, muss dieses repariert werden.
- Wenn der Wassereinlassdruck weniger als 0,15 MPa beträgt, sollte eine Druckpumpe am Wassereinlass installiert werden. Um die Lebensdauer des Speichers bei einem Wasserversorgungsdruck von mehr als 0,6 MPa zu gewährleisten, sollte ein Druckreduzierventil am Wasserzulauf montiert werden.
- Um das Kondenswasser aus dem Verdampfer abfließen zu lassen, installieren Sie das Gerät bitte auf dem horizontalen Boden. Stellen Sie andernfalls sicher, dass sich die Ablassöffnung an der niedrigsten Stelle befindet. Der empfohlene Neigungswinkel sollte nicht mehr als 2 Grad betragen.

8. Transport

Das Gerät sollte stehend und ohne Wasserfüllung im Versandbehälter gelagert und transportiert werden. Bei einem Transport über kurze Distanzen (vorausgesetzt, es wird sorgfältig vorgegangen) ist ein Neigungswinkel von bis zu 30 Grad zulässig.

Umgebungstemperaturen von – 20 bis +70 Grad Celsius sind zulässig.

Transport mit Gabelstapler

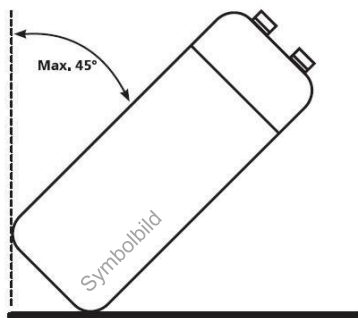
Beim Transport mit einem Gabelstapler muss das Gerät auf der Palette stehend befördert werden. Die Hubgeschwindigkeit sollte auf einem Minimum gehalten werden.

Aufgrund der Kopflastigkeit muss das Gerät gegen Umkippen gesichert werden.

Um Schäden zu vermeiden, muss das Gerät auf einer ebenen Fläche aufgestellt werden.

Manueller Transport

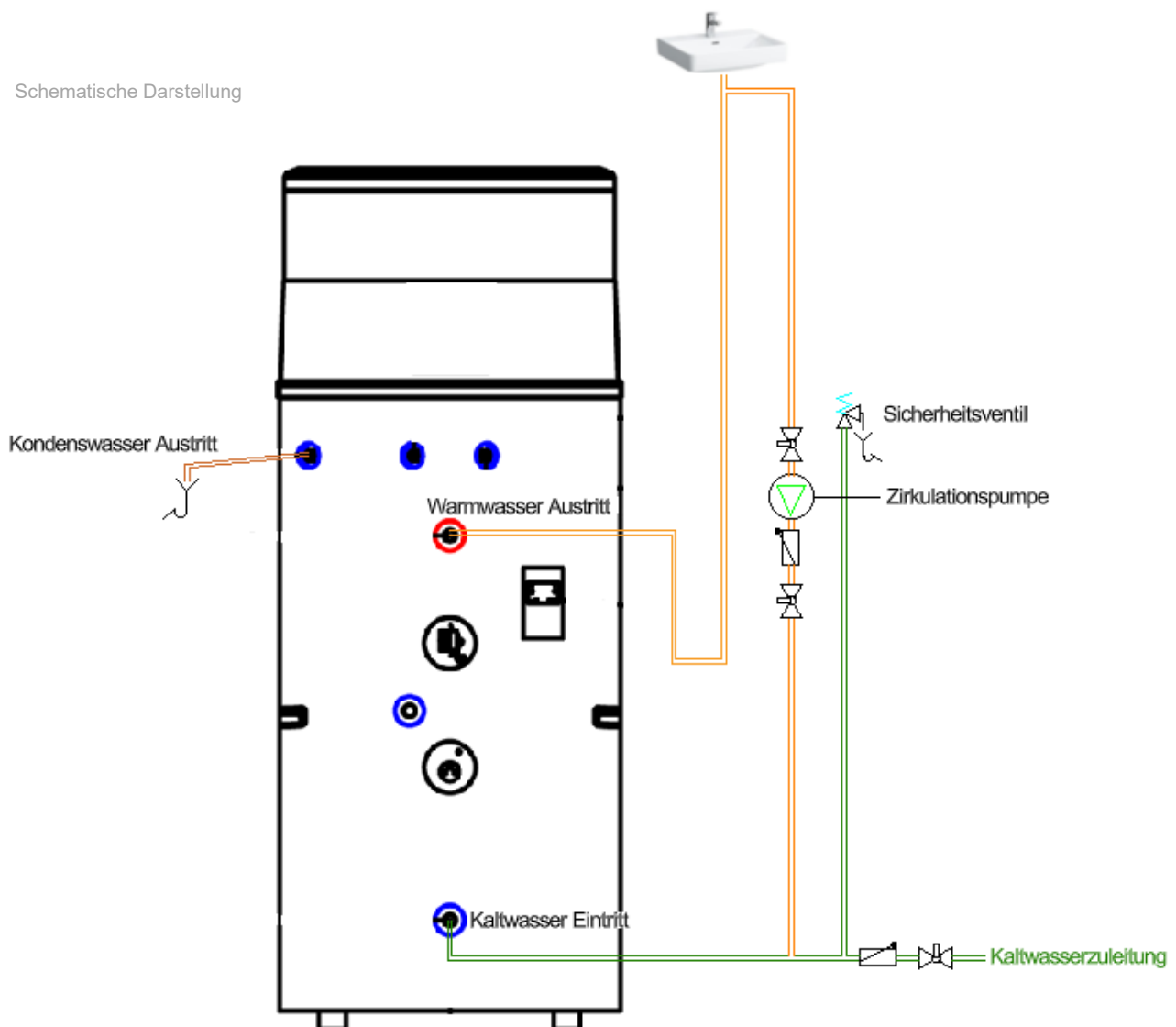
Für den manuellen Transport sollte eine Holz-/Kunststoffpalette verwendet werden. Mittels Seilen oder Tragegurten kann ein besserer Tragekomfort erreicht werden. Bei dieser Handhabung ist darauf zu achten, dass der maximal zulässige Neigungswinkel von 45 Grad nicht überschritten wird. Lässt sich ein Transport in Schräglage nicht vermeiden, sollte das Gerät erst eine Stunde, nachdem es in die endgültige Position gebracht wurde, in Betrieb genommen werden.



ACHTUNG: AUFGRUND DES HOHEN SCHWERPUNKTS UND NIEDRIGEM KIPPMOMENT MUSS DAS GERÄT GEGEN UMKIPPEN GESICHERT WERDEN.

9. Anschluss an den Wasserkreislauf

Schematische Darstellung



Bitte beachten Sie beim Anschluss der Wasserleitung folgende Punkte:

1. Versuchen Sie, den Widerstand des Wasserkreislaufes gering zu halten.
2. Stellen Sie sicher, dass sich nichts in den Leitungen befindet, und überprüfen Sie das Rohr sorgfältig auf undichte Stellen.
3. Installieren Sie das Rückschlagventil und das Sicherheitsventil des Wasserzirkulationssystems.
4. Die Nennweite der Rohre der Sanitärinstallationen muss auf der Grundlage des verfügbaren Wasserdrucks ausgewählt werden.
5. Die Wasserleitungen können flexibel sein. Um Korrosionsschäden zu vermeiden, achten Sie darauf, dass die im Rohrleitungssystem verwendeten Materialien kompatibel sind.
6. Bei der Installation der Rohrleitungen sind Verunreinigung im Rohrleitungssystem zu vermeiden.

Materialien für den Anschluss an die Wärmepumpe:

✓ <u>Zu verwenden</u>	✗ <u>Nicht zu verwenden</u>
Messing, Kunststoff, Alu-Verbundrohre	Temperguss, verzinkter Stahl, Stahl

10. Wasserbefüllung und Wasserentleerung

Wasserbefüllung

Wenn das Gerät zum ersten Mal, oder nach dem Entleeren erneut in Betrieb genommen wird, stellen Sie bitte sicher, dass der Speicher mit Wasser gefüllt ist.

- Öffnen Sie den Kaltwasserzulauf und den Warmwasserablauf.
- Beginnen Sie mit der Wasserbefüllung. Wenn das Wasser aus dem Warmwasserauslass fließt, ist der Tank voll.
- Drehen Sie das Warmwasserauslassventil zu und die Wasserfüllung ist beendet.



ACHTUNG: Betrieb ohne Wasser im Wassertank kann zur Beschädigung des E-Heizstabes führen!

Wasserentleerung:

Wenn das Gerät gereinigt oder bewegt werden muss, sollte der Speicher geleert werden.

- Schließen Sie den Kaltwasserzulauf.
- Öffnen Sie den Warmwasserauslass und öffnen Sie das manuelle Ventil der Entleerung.
- Starten Sie die Wasserentleerung.
- Nach dem Entleeren ist das Handventil wieder zu schließen.

11. Kabelverbindungen

- Die Dimensionierung des Stromversorgungskabels sollte min. 3 x 2,5 mm² betragen.
- Beim Anschluss des Gerätes an das Stromnetz muss ein FI Schutz Schalter vorhanden sein. Eine 16 A Sicherung ist vorgeschrieben, und eine Erdung muss vorhanden sein. Die Empfindlichkeit des FI Schutz Schalter muss 30mA und weniger als 0,1 Sekunden betragen.
- Der Stromanschluss muss Phasengleich erfolgen

DAS GERÄT MUSS MIT DEN NATIONALEN SICHERHEITSVORSCHRIFTEN INSTALLIERT WERDEN.

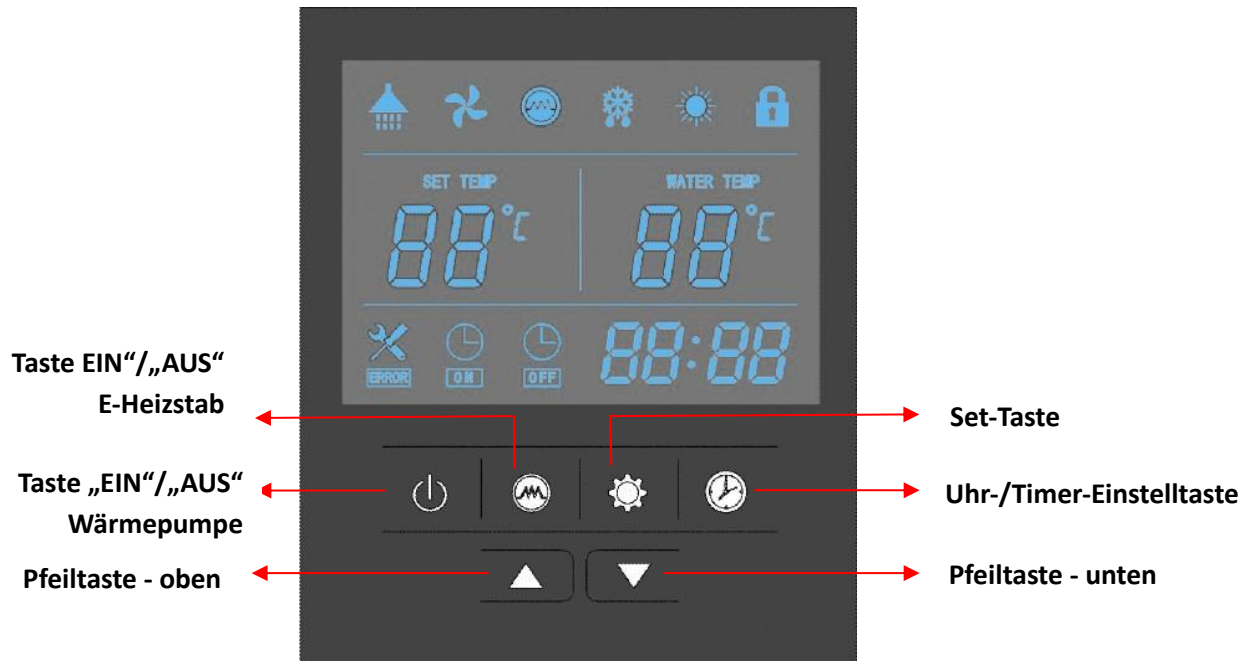
12. Probelauf

Überprüfungen vor dem Probelauf

- Überprüfen Sie sowohl das Wasser im Speicher als auch den Wasserleitungsanschluss.
- Überprüfen Sie das Stromversorgungssystem, stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung und die Kabelverbindung in Ordnung ist.
- Überprüfen Sie den Wassereinlassdruck und stellen Sie sicher, dass der Druck ausreichend ist. ($> 1,5$ bar).
- Überprüfen Sie, ob Wasser aus dem Warmwasserauslass fließt.
- Verwenden Sie die Steuerung, um das Gerät zu starten.
- Achten Sie auf ungewöhnliche Geräusche.
- Messen Sie die Wassertemperatur, um die Erwärmung der Wassertemperatur zu überprüfen.

13. Bedienung der Wärmepumpe

Benutzeroberfläche und Bedienung

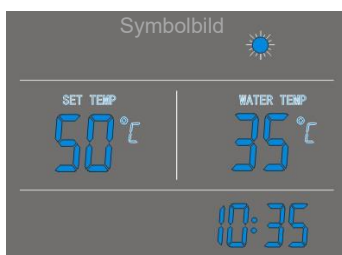


Symbolbild

Betrieb der Wärmepumpe

Einschalten

Beim Einschalten der Stromversorgung werden 3 Sekunden lang alle Symbole auf dem Controller-Bildschirm angezeigt. Nach der Selbsttestung wechselt das Gerät in den Standby-Modus. Folgende Darstellung wird angezeigt:



1. ON/OFF - Taste



- Halten Sie die Taste 2 Sekunden lang gedrückt, wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet. Das Gerät wird „EIN“ geschaltet.
- Halten Sie die Taste 2 Sekunden lang gedrückt, während das Gerät läuft. Das Gerät wird ausgeschaltet.
- Drücken Sie die Taste kurz, um die Parametereinstellung oder -prüfung aufzurufen oder zu verlassen.

2. ▲ ▼ Tasten

- Dies sind die Mehrzwecktasten. Sie werden für die Temperatureinstellung, Parametereinstellung, Parameterprüfung, Uhreinstellung und Einstellung des Timers verwendet.
- Drücken Sie während des Betriebs die Taste ▲ oder ▼, um die eingestellte Temperatur direkt anzupassen.
- Drücken Sie die Tasten, wenn sich das Gerät im Uhreinstellungsstatus befindet. Die Stunde(n) und Minute(n) der Uhrzeit können eingestellt werden.
- Drücken Sie diese Tasten, wenn sich das Gerät im Timer-Einstellungsstatus befindet. Die Stunden und Minuten des Timers „EIN“/„AUS“ können eingestellt werden.
- Tasten ▲ und ▼ gleichzeitig 5 Sekunden gedrückt halten, die Tasten sind gesperrt.
- Tasten ▲ und ▼ erneut 5 Sekunden gedrückt halten, die Tasten werden entsperrt.

3. Timer-Taste



- Drücken Sie nach dem Einschalten kurz die „Timer-Taste“, um die Uhreinstellung aufzurufen. Die Stunden- und Minutensymbole „88:88“ blinken gleichzeitig.
- Drücken Sie kurz die „Timer-Taste“, um zwischen Stunden-/Minuteneinstellung umzuschalten. Drücken Sie die Tasten ▲ und ▼, um die genaue(n) Stunde(n) und Minute(n) einzustellen.
- Drücken Sie die „Timer-Taste“ erneut, um zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.

Timer-Einstellung:

- Drücken Sie nach dem Einschalten die „Timer-Taste“ 5 Sekunden lang, um die Timer-Einstellungsoberfläche aufzurufen. Das Timer-Ein-Symbol „ON“ und das Stundensymbol „88:“ blinken gleichzeitig.
- Drücken Sie die Tasten ▲ und ▼, um die genaue(n) Stunde(n) einzustellen.
- Drücken Sie die „Timer-Taste“, um zur Minuteneinstellung zu wechseln. Das Minutensymbol „:88“ blinkt. Drücken Sie die Tasten ▲ und ▼, um die genaue(n) Minute(n) einzustellen.
- Drücken Sie die „Timer-Taste“ erneut, um zur Timer-Aus-Einstellung zu wechseln. Das Timer-Aus-Symbol „OFF“ und das Stundensymbol „88:“ blinken gleichzeitig.
- Drücken Sie die Tasten ▲ und ▼, um die genaue(n) Stunde(n) einzustellen.
- Drücken Sie die „Timer-Taste“, um zur Minuteneinstellung zu wechseln. Das Minutensymbol „:88“ blinkt. Drücken Sie die Tasten ▲ und ▼, um die genaue(n) Minute(n) einzustellen.
- Drücken Sie die „Timer-Taste“ erneut, um zu speichern und die Timer-Einstellungsoberfläche zu verlassen.

Drücken Sie die „Einstellung-Taste“, um die Timer-Einstellungen während der Timer-Ein- (oder Timer Aus-) Programmierung abzubrechen oder den Timer zu löschen.

Beachten Sie:

- Die Funktionen „Timer EIN“ und „AUS“ können gleichzeitig eingestellt werden.
- Die Timer-Einstellungen wiederholen sich.
- Die Timer-Einstellungen sind auch nach einem plötzlichen Stromausfall weiterhin gültig.

ACHTUNG:

Es darf kein Timer mit „00:00“ bei „ON“ und „OFF“ gleichzeitig eingestellt werden. Dadurch schaltet sich die Wärmepumpe nicht wieder erneut ein, da Sie durch den Timer 24h gesperrt ist.

Timer „ON“:  blinkt

Timer „OFF“:  blinkt



Um den Timer zu löschen, drücken sie die „Einstellung-Taste“ 1x. Auf dem Display sind die Symbole „Timer ON“ und „Timer OFF“ nicht mehr sichtbar.

4. Heizstab-Taste



- Wenn die Wärmepumpe eingeschaltet ist, drücken Sie die Taste, um die elektrische Heizung einzuschalten. Das Heizungssymbol  wird angezeigt.
- Wenn die Wärmepumpe ausgeschaltet ist, drücken Sie die Taste, um in den E-Heizungsmodus zu gelangen.

5. Einstellung-Taste



- Überprüfen Sie die Temperaturen und EXV-Öffnungsstufen.
- Drücken Sie die „Einstellung-Taste“, um die Eingangstemperatur und die EXV-Öffnungsstufe zu überprüfen.
- Drücken Sie die Tasten  und , um die Temperatursensorwerte und EXV-Öffnungsschritte (Parameter A-P) zu überprüfen.

14. Fehlercodes

Wenn im Standby- oder Betriebszustand eine Fehlfunktion auftritt, stoppt das Gerät automatisch und zeigt den Fehlercode auf den Bildschirm der Bedieneinheit an.



Fehlercodeliste siehe im Punkt 18.2

15. LED-Symbole



warmes Wasser verfügbar

Das Symbol zeigt an, dass die Temperatur des Brauchwassers den Sollwert erreicht hat. Das Warmwasser kann verwendet werden. Die Wärmepumpe ist in Bereitschaftsmodus.



Elektrische Heizung

Das Symbol zeigt an, dass die elektrische Heizfunktion aktiviert ist.



Heizung

Das Symbol zeigt an, dass der aktuelle Betriebsmodus Heizen ist.



Tastensperre

Das Symbol zeigt an, dass die Tastensperrfunktion aktiviert ist. Die Tasten können nicht bedient werden, bis diese Funktion deaktiviert wird.



Linke Temperaturanzeige

Auf dem Display wird die eingestellte Wassertemperatur angezeigt. Bei der Überprüfung oder Einstellung der Parameter wird in diesem Bereich die entsprechende Parameternummer angezeigt. Im Falle einer Störung wird in diesem Bereich der entsprechende Fehlercode angezeigt.



Rechte Temperaturanzeige

Das Display zeigt die aktuelle Untertemperatur des Wassertanks an. Bei der Überprüfung oder Einstellung der Parameter wird in diesem Bereich der entsprechende Parameterwert angezeigt.



Uhrzeit

Auf dem Display wird die Uhrzeit oder die Timerzeit angezeigt.



Timer „ON“

Das Symbol zeigt an, dass die Timerfunktion „EIN“ aktiviert ist.



Timer „OFF“

Das Symbol zeigt an, dass die Timerfunktion "AUS" aktiviert ist.



Error

Das Symbol zeigt an, dass eine Störung vorliegt.

16. PV-Steuerung

Wenn der Parameter 17 auf 0 eingestellt ist, kann die eingestellte Temperatur durch direkte Betätigung der Tasten ▲ und ▼ des Reglers geändert werden;

Wenn Parameter 17 auf 1 eingestellt ist, wird die eingestellte Temperatur automatisch entsprechend den Parametern 18/19 und dem Status des PV-Switch geregelt. Eine direkte Betätigung der Tasten + / - ändert die eingestellte Temperatur nicht, sondern reagiert auf die Betätigung mit einem Ton.

Wenn der PV-Schalter geschlossen ist, ändert sich die eingestellte Temperatur direkt auf den eingestellten Wert von Parameter 18. Wenn der PV-Schalter nicht angeschlossen ist, ändert sich die eingestellte Temperatur direkt auf den eingestellten Wert von Parameter 19.

PV-Anschluss finden Sie in Punkt 23.

17. WIFI / APP

App herunterladen

Methode 1:

Scannen Sie den QR-Code, um die App „Smart Life-Smart Living“ für iOS- und Android-Systeme herunterzuladen. Beenden Sie den Download und die Installation.

Hinweise: Bitte scannen Sie den QR-Code für Android-Systeme.



Methode 2:

Suchen Sie nach der App „Smart Life-Smart Living“ im App Store für iOS-Systeme oder im Google Play Store für Android-Systeme. Beenden Sie den Download und die Installation.



Registrieren:

Öffnen der APP

Benutzervereinbarung und Datenschutzrichtlinie

Wir sind uns der Bedeutung Ihres Datenschutzes bewusst. Um die Art und Weise der Erhebung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten vollständig darzustellen, haben wir unsere „Datenschutzrichtlinie“, „Nutzungsvereinbarung“ im Detail gemäß den neuesten Gesetzen und Vorschriften überarbeitet.

Wenn Sie ein Kind sind, bitten Sie Ihren Erziehungsberechtigten oder Elternteil, unsere „Datenschutzerklärung für Kinder“ vollständig zu verstehen, und holen Sie ihre Zustimmung und Anleitung ein, bevor Sie unsere Produkte verwenden.

Wenn Sie auf [Zustimmen] klicken, bedeutet

[Datenschutzrichtlinie](#) [Nutzungsbedingungen](#) und [Kinderschutzrichtlinie](#)

zustimmen

nicht einverstanden

Klicken Sie auf „Erstellen eines neuen Kontos“. Wählen Sie das Land aus und geben Sie die E-Mail-Adresse ein, um die Nachricht mit dem Bestätigungscode zu erhalten. Im Anschluss legen Sie ein Passwort fest.

Ein vorhandenes Konto
verwenden

Erstellen eines neuen Kontos

registrieren

Österreich

E-Mail

☒ Anmeldung steht für Zustimmung
[Datenschutzrichtlinie](#)
[Nutzungsbedingungen](#) und
[Kinderschutzrichtlinie](#)

Verifizierungscode abrufen

Geben Sie den
Bestätigungscode ein

Der Bestätigungscode wurde Ihnen per E-Mail
gesendet. Kontrollieren Sie regelmäßig erneut
sicheren (33s)

[Hast du keinen Code bekommen?](#)

Passwort festlegen

Passwort
••••

Verwenden Sie 6-20 Zeichen mit einer Mischung
aus Buchstaben und Zahlen

Fertigstellung

App-Konfiguration

Nachdem Sie das Passwort für die Anmeldung festgelegt haben, fügen Sie das Gerät hinzu. Klicken Sie auf „Große Haushaltsgerät“ und „Wasserheizgerät“,



**Großes
Haushalts-
gerät**

Wasserkocher

Kleines
Haushalts-
gerät



Wasserheizgerät
(BLE+Wi-Fi)



Wasserheizgerät
(Wi-Fi)



Gas Water Heater
(BLE+Wi-Fi)

Küchengerät

Verbinden Sie Ihr Smartphone anschließend mit dem WLAN Ihres Routers.

Ist das Smartphone mit dem WLAN verbunden, geben Sie bitte das Passwort ein und klicken Sie auf „Weiter“.

**Wählen Sie das 2,4-GHz-WLAN
und geben Sie das Passwort ein.**

Wenn Ihr WLAN auf 5 GHz eingestellt ist,
stellen Sie es auf 2,4 GHz ein. [Allgemeine
Router-Einstellmethode](#)



Wi-Fi Name

Derzeit ist das Telefon nicht mit Wi-Fi verbunden

Passwort

Weiter

Schalten Sie die Wärmepumpeneinheit ein und halten Sie die „Timer-Taste“ und die „Oben-Taste“ gleichzeitig 5 Sekunden lang gedrückt. Das „Sperr-Symbol“ fängt an schnell zu blinken.

Hinweise: Wenn das „Set-Symbol“ schnell blinkt, bedeutet dies, dass sich der Controller im Wi-Fi-Modus befindet. Wenn es langsam blinkt, bedeutet dies, dass der Controller eine Verbindung zur App herstellt. Wenn während der Verbindung das Set-Symbol erlischt, bedeutet dies, dass die App-Verbindung mit dem Gerät beendet ist.

Setzen Sie Ihr Gerät zurück



Halten Sie die Reset-Taste 5 Sekunden lang gedrückt, bis die Netzwerkanzeige flackert (vorbehaltlich der Bedienungsanleitung).

Bestätigen Sie, dass die Anzeige blinkt

Drücken Sie „Bestätigen Sie, dass die Anzeige blinkt“

Gerät Schritt für Schritt zurücksetzen

Setzen Sie Ihr Gerät zurück



Halten Sie die Reset-Taste 5 Sekunden lang gedrückt, bis die Netzwerkanzeige flackert (vorbehaltlich der Bedienungsanleitung).

Prüfen Sie den Status der Kontrollleuchte:

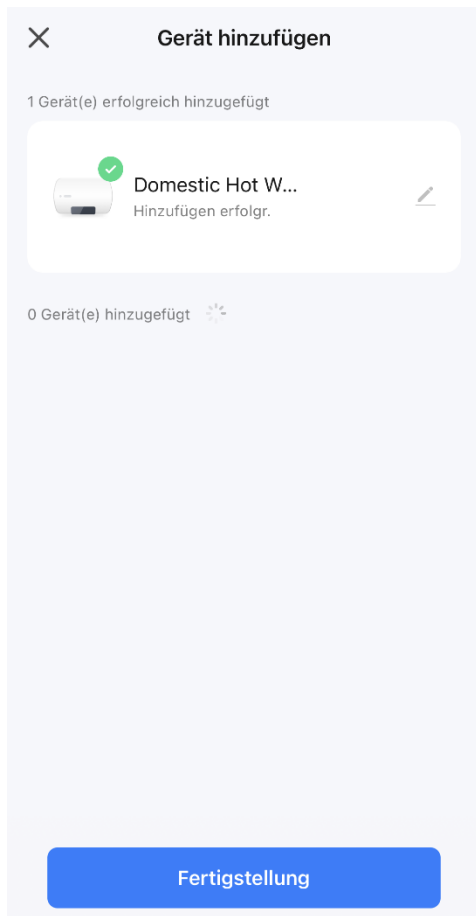
Blinkt langsam



Blinkt schnell



Drücken Sie „Blinkt schnell“



Ist die Anlage erfolgreich hinzugefügt, können Sie dies mit dem Stiftsymbol umbenennen.

Drücken Sie anschließend auf „Fertigstellung“

Bedienung der App



1. Ändern-Schaltfläche

Klicken Sie darauf, um die Änderungsschnittstelle zu öffnen.

2. Balken zur Temperatureinstellung

Bewegen Sie die Kugel mit dem Finger nach links oder rechts, um die Temperatur einzustellen.

3. Einstellung des Temperaturwertes 75°C

Dieser Wert wird entsprechend der Position der Kugel in der Temperatureinstellungsleiste geändert.

4. Wert der Wassertemperatur im Tank ^{Tank temp:} 24°C

Dieser Wert wird durch den Wassertempersensor im Wassertank ermittelt.

5. Modus-Taste

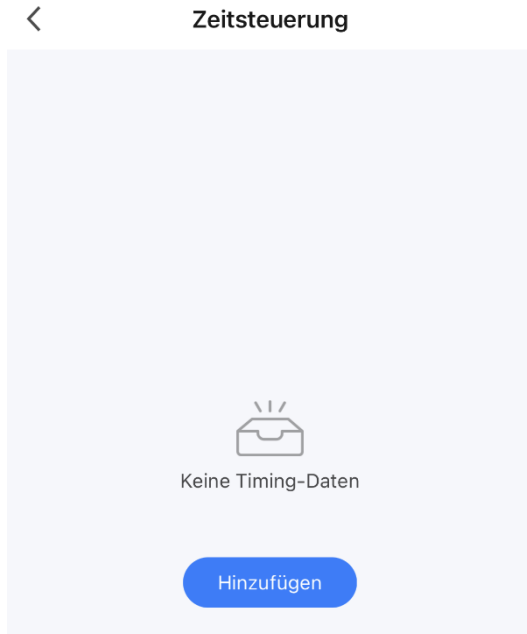
Klicken Sie auf die Schaltfläche "Modus", um die Modusschnittstelle aufzurufen. Dort können zwei Modi ausgewählt werden, darunter der Heizmodus und der Heizungs- und Lüftungsmodus.

6. Symbol für den Betriebsmodus der Wärmepumpeneinheit

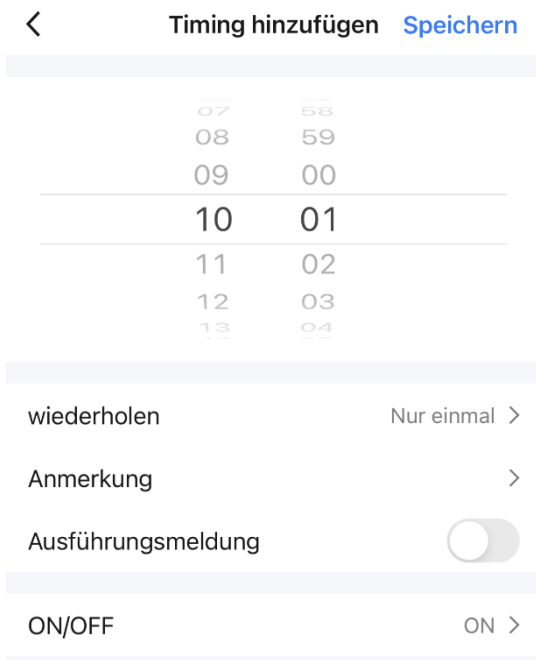
Der ausgewählte Modus wird angezeigt.

7. Timer-Taste

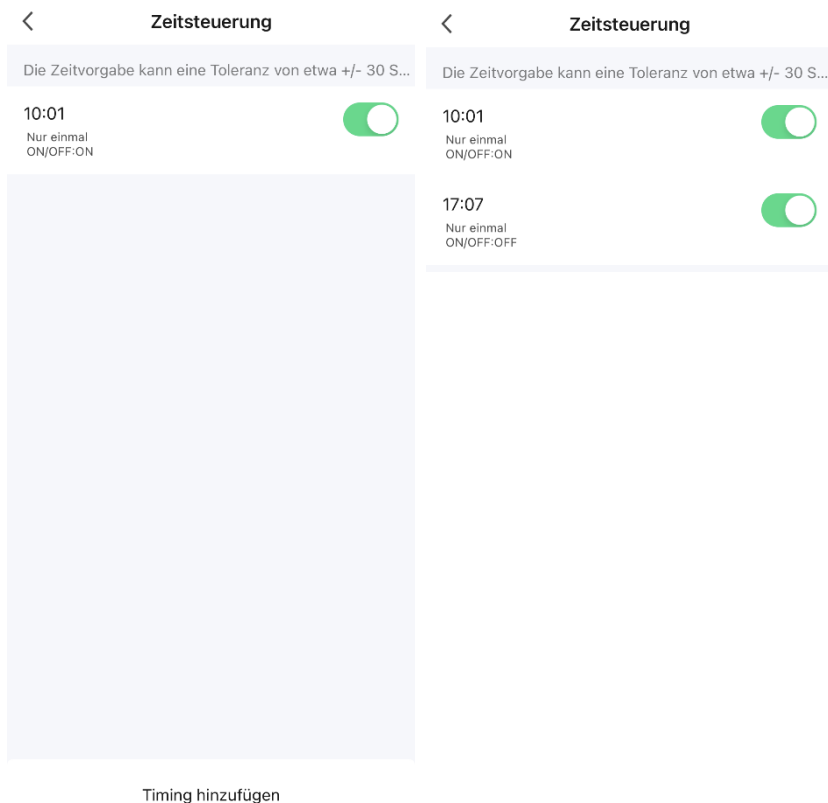
Drücken Sie diese Taste, um die Timer-Schnittstelle aufzurufen.



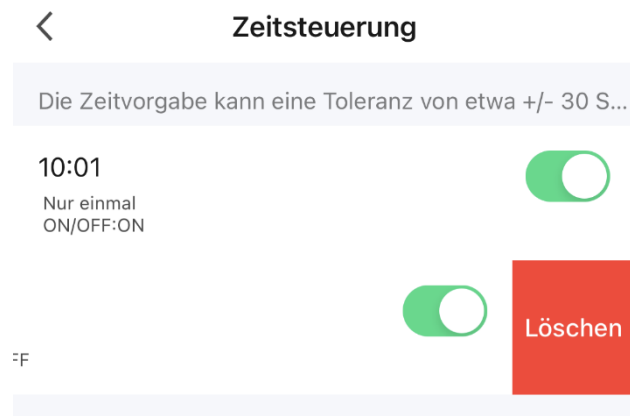
Klicken Sie auf "Hinzufügen", um den Zeitplan festzulegen.



Bitte stellen Sie in dieser Schnittstelle die Zeit und den Tag für Timer „Ein“ und Timer „Aus“. Nach der Einstellung klicken Sie auf "Speichern", um die Einstellung zu bestätigen und speichern. Die Timer-Einstellung wird im nächsten Fenster angezeigt. Klicken Sie in diesem Fenster auf "Zeitplan hinzufügen", um einen weiteren Timer „Ein/Aus“ hinzuzufügen.



Schieben Sie den Zeitplan von links nach rechts, um den Zeitplan zu löschen.



8. Ein/Aus-Schalter

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Wärmepumpeneinheit ein- oder auszuschalten.

18. Überprüfung und Einstellung der Parameter

18.1 Parameterliste

Überprüfen der Systemparameter

- Drücken Sie in jedem Status die Taste  und  gleichzeitig, um in die Parametereinstellungen zu gelangen.

Mit den Passwort 11 gelangt man zu den Parameter 0

mit den Passwort 22 gelangt man zu den Parameter 1

Passen Sie die Systemparameter an

- Drücken Sie die Taste  oder , um den Parameter auszuwählen, und drücken Sie zur Bestätigung die „Einstellung-Taste“.
- Drücken Sie die Tasten  und , um den Auswahlparameter anzupassen, und drücken Sie dann „Einstellung-Taste“, um die Einstellung zu bestätigen.

Wenn 10 Sekunden lang keine Tastenbetätigung erfolgt, wird der Controller beendet und die Einstellung automatisch gespeichert.

Parameter 0:

Parameter Nr.	Beschreibung	Bereich	Standard	Bemerkungen
0	Warmwasser-Einstelltemperatur	10 ~ 70°C	50°C	Einstellbar
1	Wassertemperatur Temperaturdifferenz zum Neustart	2 ~ 15°C	5°C	Einstellbar
2	E-Heizung Aus ab einer Warmwassertemperatur (bei manueller Aktivierung)	10 ~ 85°C	50°C	Einstellbar
3	Verzögerungszeit der E-Heizung	0 ~ 90min	6	Wert x 5 min
4	Desinfektionstemperatur	50 ~ 70°C	60°C	Einstellbar
5	Desinfektionszeit bei hoher Temperatur	0 ~ 90 min	10 min	Einstellbar
13	Anpassung der Startzeit der Desinfektion	0 ~ 23h	23 h	Einstellbar
16	Desinfektion im Intervall (Tage)	7 - 28	28	Einstellbar
17	Temperatureinstellungsmodus PV Ein/Aus	0/1	0	0-Manuell 1-Auto

18	Warmwassertemperatur PV EIN	10 - 70°C	60°C	Einstellbar
19	Warmwassertemperatur PV AUS	10 - 70°C	50°C	Einstellbar
20	Fehlermodus E-Heizstab Ein/Aus	0/1	0	0- E-Heizstab Aus 1- E-Heizstab Ein
23	Verbleibende Betriebstage der BW WP wenn E-Anode defekt	0 – 7	3	Einstellbar
26	Alarmton wenn Fehler vorhanden	0/1	0	0- Alarmton Aus 1- Alarmton Ein

Parameter 1:

Parameter Nr.	Beschreibung	Bereich	Standard	Bemerkungen
6	Max. Temperaturdifferenz zwischen Wärmequelleneintritt und Austritt	3 ~ 10°C	6 °C	Einstellbar
7	Min. Wärmequelleneintritt	10 ~ 25°C	20 °C	Einstellbar
8	Ausgang 3 (Pumpe) schaltet bei Temperaturdifferenz	0 ~ 10°C	4 °C	Einstellbar
9	Ausgang 3 (Pumpe) stoppt bei Temperaturdifferenz	2 ~ 10°C	6 °C	Einstellbar
10	Elektronische Einstellung des Expansionsventils	0/1	1	0-Manuell 1-Auto
11	Angestrebter Überhitzungsgrad	0 ~ 9°C	5°C	Einstellbar
12	Schritte zur manuellen Einstellung des elektronischen Expansionsventils	10 ~ 47 Schritte	35	Wert x 10
14	Max. Wärmequelleneintritt	28 ~ 40°C	35 °C	Einstellbar
15	Min. Wärmequellenaustritt	3 ~ 20°C	10 °C	Einstellbar
21	Ausgang 5 wird geschaltet	0 ~ 10°C	1 °C	Einstellbar
22	E-Anode aktivieren / deaktivieren	0/1	1	0- deaktiviert 1- aktiviert
24	Max. Ausgangsspannung E- Anode	3,5 – 4,5V	4,0V	Verstellbar, Wert x 10
25	Min. Ausgangsspannung E- Anode	1,0 – 2,0V	1,5V	Verstellbar, Wert x 10

Aktuellen Anzeigewerte der BWWP anzeigen. Drücken Sie einmal die Taste 

A	Wassertemperatur im unteren Tankbereich	-9 ~ 99°C	Tatsächlicher Wert Fehlercode P1
B	Wassertemperatur im oberen Tankbereich	-9 ~ 99°C	Tatsächlicher Wert Fehlercode P2
C	Verdampfungstemperatur	-9 ~ 99°C	Tatsächlicher Wert Fehlercode P3
D	Sauggastemperatur	-9 ~ 99°C	Tatsächlicher Wert Fehlercode P4
E	Temperatur Wärmequelleneintritt	-9 ~ 99°C	Tatsächlicher Wert Fehlercode P5
F	Elektronische Expansionsventilstufe	10 ~ 47	Aktueller Wert = Wert x 10
H	Temperatur Wärmequellenaustritt	0 ~ 140°C	Tatsächlicher Wert Fehlercode P6
P	Ausgangsspannung der elektrischen Anode	0 - 5	Aktueller Wert = Wert x 10

18.2 Fehlfunktion des Geräts und Fehlercodes

Wenn ein Fehler auftritt oder der Schutzmodus automatisch eingestellt wird, zeigen sowohl die Platine als auch die kabelgebundene Steuerung die Fehlermeldung an.

Schutz/ Defekt	Fehler- code	Mögliche Gründe	Korrekturmaßnahmen
<i>Standby</i>			
<i>Normale Funktion</i>			
Wassertemperatur im unteren Tank. Sensorfehler	P1	1) Der Sensorkreis ist offen 2) Sensorkurzschluss 3) Leiterplattenfehler	1) Überprüfen Sie den Sensoranschluss 2) Tauschen Sie den Sensor aus 3) Wechseln Sie die Leiterplatte
Wassertemperatur im oberen Tank. Sensorfehler	P2	1) Der Sensorkreis ist offen 2) Sensorkurzschluss 3) Leiterplattenfehler	1) Überprüfen Sie den Sensoranschluss 2) Tauschen Sie den Sensor aus 3) Wechseln Sie die Leiterplatte
Verdampfer Temperatur Sensorfehler	P3	1) Der Sensorkreis ist offen 2) Sensorkurzschluss 3) Leiterplattenfehler	1) Überprüfen Sie den Sensoranschluss 2) Tauschen Sie den Sensor aus 3) Wechseln Sie die Leiterplatte
Sauggastemperatur Sensorfehler	P4	1) Der Sensorkreis ist offen 2) Sensorkurzschluss 3) Leiterplattenfehler	1) Überprüfen Sie den Sensoranschluss 2) Tauschen Sie den Sensor aus 3) Wechseln Sie die Leiterplatte
Wärmequelle Eintritt Sensorfehler	P5	1) Der Sensorkreis ist offen 2) Sensorkurzschluss 3) Leiterplattenfehler	1) Überprüfen Sie den Sensoranschluss 2) Tauschen Sie den Sensor aus 3) Wechseln Sie die Leiterplatte
Wärmequelle Austritt Sensorfehler	P6	1) Der Sensorkreis ist offen 2) Sensorkurzschluss 3) Leiterplattenfehler	1) Überprüfen Sie den Sensoranschluss 2) Tauschen Sie den Sensor aus 3) Wechseln Sie die Leiterplatte
E-Anode defekt	P7	1) Der Sensorkreis ist offen 2) Leitfähigkeit des Wassers prüfen 3) Kurzschluss 4) Leiterplattenfehler	1) Speicher mit Wasser füllen 2) Verkabelung prüfen, E-Anode tauschen 3) Wechseln Sie die Leiterplatte
Ausgangsspannung der E-Anode überschritten	P8	1) Wasserqualität 2) kein Wasser im Speicher 3) Kurzschluss 4) Leiterplattenfehler	1) Installieren Sie eine Wasseraufbereitungsanlage 2) Speicher mit Wasser füllen 3) Verkabelung prüfen, E-Anode tauschen 4) Wechseln Sie die Leiterplatte
Legionellen-Desinfektion funktioniert nicht	P9	1) Undichtigkeit am Speicher 2) E-Heizung ist defekt	1) Wassertank und Anschlüsse kontrollieren 2) Heizstab tauschen

Notabschaltung	EC	1) Verbindungskabel abziehen 2) Platinenfehler	1) Ursache für Abschaltung? 2) Wechseln Sie die Leiterplatte
Hochdruckschutz (HP-Schalter)	E1	1) Wenig Wasser im Tank 2) Die elektronische Expansionsventilbaugruppe ist blockiert 3) Zu viel Kältemittel 4) Der Schalter ist beschädigt 5) Platinenfehler	1) Überprüfen Sie, ob der Tank mit Wasser gefüllt ist. Wenn nicht, füllen Sie Wasser nach 2) Ersetzen Sie die elektronische Expansionsventilbaugruppe 3) Lassen Sie etwas Kältemittel ab 4) Ersetzen Sie den Schalter 5) Wechseln Sie die Platine
Niederdruckschutz (LP-Schalter)	E2	1) Die elektronische Expansionsventilbaugruppe ist blockiert 2) Zu wenig Kältemittel 3) Der Schalter ist beschädigt 4) Platinenfehler	1) Ersetzen Sie die elektronische Expansionsventilbaugruppe 2) Füllen Sie etwas Kältemittel ein 3) Ersetzen Sie einen neuen Schalter 4) Wechseln Sie die Leiterplatte
Überhitzungsschutz (HTP-Schalter)	E3	1) Zu hohe Tankwassertemperatur 2) Der Schalter ist beschädigt 3) Platinenfehler	1) Wenn die Tankwassertemperatur über 85 °C liegt, öffnet sich der Schalter und das Gerät stoppt. Nachdem das Wasser die normale Temperatur erreicht, hat: 1) Ersetzen Sie den Schalter 2) Wechseln Sie die Platine
Schutz vor zu hoher Wassertemperatur am Wassereinlass	E4	1) Quellentemperatur zu hoch 2) Zugehörige Verbindungsleitungen abgeschaltet 3) Ausfall der Wasserpumpe 4) Platinenfehler	1) Ein- und Auslass der Flüssigkeit im Quellenkreislauf prüfen 2) Zugehörige Verbindungskabel werden wieder angeschlossen 3) Wechseln Sie die Wasserpumpe 4) Wechseln Sie die Leiterplatte

Ausfall des Wasserdurchflusses	E5	1) Der Wasserdurchfluss im Quellenkreislauf ist sehr gering oder gar nicht vorhanden 2) Zugehörige Verbindungsleitungen abgeschaltet 3) Ausfall der Wasserpumpe 4) Platinenfehler	1) Ein- und Auslass der Flüssigkeit im Quellenkreislauf prüfen 2) Zugehörige Verbindungskabel werden wieder angeschlossen 3) Wechseln Sie die Wasserpumpe 4) Tauschen Sie den Wasserdurchflussschalter aus 5) Wechseln Sie die Leiterplatte
Wassertemperatur am Auslass der Wasserquelle zu niedrig	E6	1) Wasserdurchfluss zu gering 2) Wassertemperatur am Einlass zu niedrig 3) Temperatursensor defekt 4) Platinenfehler	1) Wasserdurchfluss korrigieren 2) Wassertemperatur am Einlass korrigieren 3) Temperatursensor austauschen 4) Wechseln Sie die Leiterplatte
Schutz vor zu großem Temperaturunterschied zwischen Wassereinlass und -auslass	E7	1) Der Wasserdurchfluss ist zu gering 2) Der Installationsort des Temperatursensors ist falsch 3) Der Temperatursensor ist defekt 4) Platinenfehler	1) Wasserdurchfluss korrigieren 2) Sensorinstallation korrigieren 3) Temperatursensor austauschen 4) Wechseln Sie die Leiterplatte
Kommunikationsfehler	E8	1) Der Kommunikationskreis ist locker 2) Fehler an der Leiterplatte 3) Fehler am Kabelgebundenen Controller	1) Überprüfen Sie die Verbindung des Kommunikationskreises 2) Wechseln Sie die Leiterplatte 3) Wechseln Sie den Leitungscontroller
Temperatur Quelleneintritt zu niedrig	E9	1) Zulaufwassertemperatur zu niedrig 2) Temperatursensor defekt 4) Platinenfehler	1) Korrigieren Sie die Wassertemperatur am Einlass. 2) Wechseln Sie den Sensor. 3) Wechseln Sie die Leiterplatte

19. Wartung

Wartungstätigkeiten

Um einen optimalen Betrieb des Geräts zu gewährleisten, müssen in regelmäßigen Abständen, vorzugsweise jährlich, zahlreiche Kontrollen und Inspektionen des Geräts und der Verkabelung durchgeführt werden.

- Überprüfen Sie regelmäßig die Wasserversorgung und die Entlüftung, um Wassermangel oder Luft im Wasserkreislauf zu vermeiden.
- Reinigen Sie den Wasserfilter, um eine gute Wasserqualität zu gewährleisten. Wassermangel und Schmutzwasser können das Gerät beschädigen.
- Stellen Sie das Gerät an einen trockenen und sauberen Ort mit guter Belüftung auf.
- Überprüfen Sie jedes Teil des Gerätes und den Druck im System. Ersetzen Sie gegebenenfalls defekte Teile und füllen Sie bei Bedarf Kältemittel nach.
- Überprüfen Sie die Stromversorgung und das elektrische System, stellen Sie sicher, dass die elektrischen Komponenten und die Verkabelung in Ordnung sind.
- Wenn die Wärmepumpe längere Zeit nicht verwendet wird, lassen Sie bitte das gesamte Wasser aus dem Gerät ab und verschließen Sie das Gerät, um es in guten Zustand zu halten. Bitte lassen Sie das Wasser am tiefsten Punkt des Kessels ab, um ein Einfrieren im Winter zu vermeiden. Vor der Wiederinbetriebnahme ist ein Nachfüllen des Wassers und eine vollständige Inspektion der Wärmepumpe erforderlich.
- Schalten Sie den Strom nicht aus, wenn Sie das Gerät kontinuierlich verwenden, da sonst das Wasser im Rohr gefriert und das Rohr platzt.
- Halten Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch sauber.
- Es wird empfohlen, den Tank und den E-Heizstab regelmäßig zu reinigen, um eine effiziente Leistung aufrechtzuerhalten.
- Es wird empfohlen, eine niedrigere Temperatur einzustellen, um die Wärmeabgabe zu verringern, Kalkablagerungen vorzubeugen und Energie zu sparen.
- Bei einer defekten E-Anode muss diese durch eine neue ersetzt werden.

20. Fehlerbehebung

Dieser Abschnitt enthält nützliche Informationen zur Diagnose und Behebung bestimmter Probleme, die auftreten können. Bevor Sie mit der Fehlerbehebung beginnen, führen Sie eine gründliche Sichtprüfung des Geräts durch und suchen Sie nach offensichtlichen Mängeln wie losen Anschlüssen oder fehlerhafter Verkabelung.



BEI DER DURCHFÜHRUNG EINER INSPEKTION AM SCHALTKASTEN DES GERÄTS, STELLEN SIE IMMER SICHER, DASS DER HAUPTSCHALTER DES GERÄTS AUSGESCHALTET IST.

Die folgenden Richtlinien können Ihnen bei der Lösung Ihres Problems helfen. Wenn Sie das Problem nicht lösen können, wenden Sie sich an Ihren Installateur/Händler vor Ort.

- Kein Bild auf dem Controller (leeres Display) - überprüfen Sie, ob der Hauptstrom noch angeschlossen ist
- Wenn einer der Fehlercodes erscheint, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler vor Ort.
- Der geplante Timer funktioniert zwar, aber die programmierten Aktionen werden zur falschen Zeit ausgeführt (z. B. 1 Stunde zu spät oder zu früh). Überprüfen Sie, ob die Uhr richtig eingestellt ist, und passen Sie diese gegebenenfalls an.

21. Umwelthinweise

Dieses Gerät enthält fluorierte Treibhausgase, die unter das Kyoto-Protokoll fallen. Es darf nur von geschultem Fachpersonal gewartet oder demontiert werden.

Dieses Gerät enthält das Kältemittel R290 in der Spezifikation angegebenen Menge. Lassen Sie R290 nicht in die Atmosphäre ab: R290 ist ein fluoriertes Treibhausgas mit einem Treibhauspotenzial (GWP) = 3.

22. Entsorgung

Die Demontage des Geräts sowie die Behandlung des Kältemittels, des Öls und anderer Teile müssen in Übereinstimmung mit den einschlägigen, örtlichen und nationalen Gesetzen erfolgen.



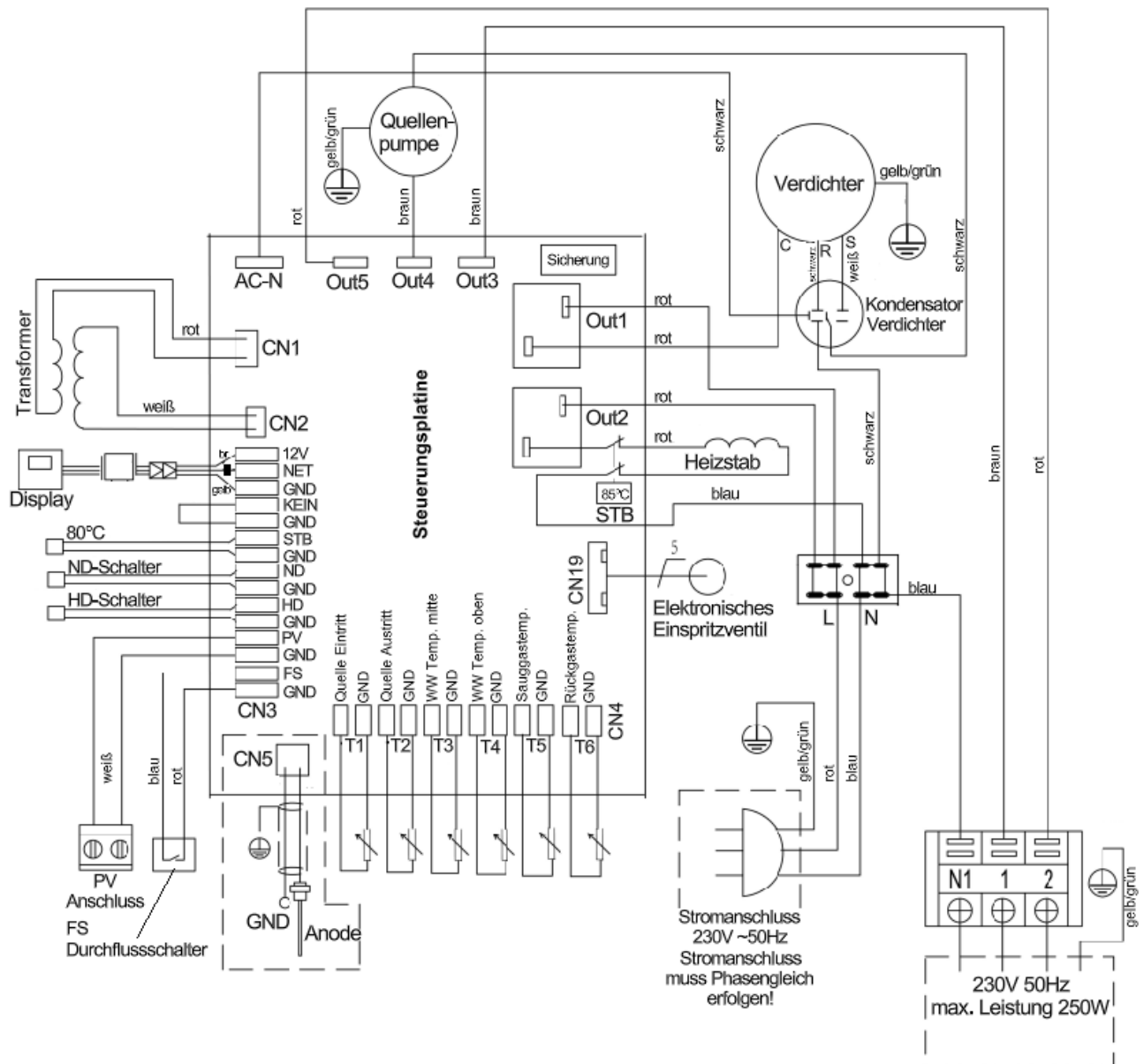
Ihr Produkt ist mit diesem Symbol gekennzeichnet. Das bedeutet, dass elektrische und elektronische Produkte nicht mit dem unsortierten Hausmüll vermischte werden dürfen.

Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu demontieren: Die Demontage des Systems, die Behandlung des Kältemittels, des Öls und anderer Teile muss von einem qualifizierten Installateur gemäß den einschlägigen lokalen und nationalen Gesetzen durchgeführt werden.

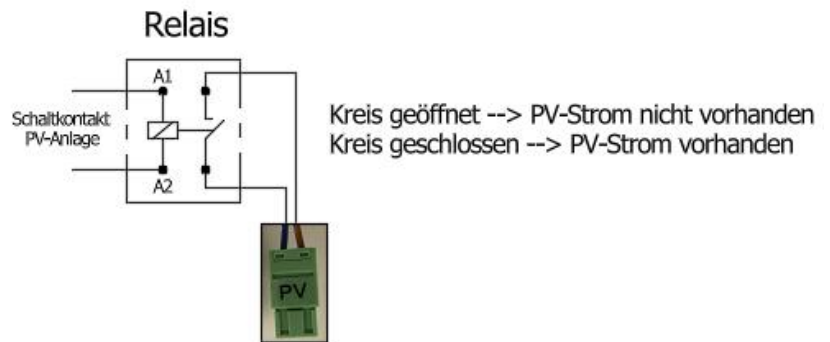
Das Gerät muss in einer speziellen Behandlungsanlage zur Wiederverwendung, zum Recycling und zur Verwertung gebracht werden. Indem Sie sicherstellen, dass dieses Produkt ordnungsgemäß entsorgt wird, tragen Sie dazu bei, mögliche negative Folgen für die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu vermeiden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Installateur oder die örtliche Behörde.

23. Schaltplan

Bitte beachten Sie den Schaltplan auf dem Elektrokasten.



PV Steuerung Brauchwasser WP RRBW-300



24. Technische Spezifikation

TECHNISCHE DATEN		300L
Stromversorgung	V/Ph/Hz	220~240V/1/50Hz
Wassertankvolumen	L	300
Heizleistung	W	1350
Maximale Leistungsaufnahme	W	416+1600 (E-Heizstab)
Maximalspannung	A	1.81+6.8 (E-Heizstab)
Maximaler Wasseraustrittstemperaturbereich (ohne E-Heizstab)	°C	60
Max. Wassertemperatur	°C	70
Min. Wassertemperatur	°C	10
Wärmequellentemperatur	°C	15 bis 50
Max. Kondensationsdruck	bar	26
Min. Verdampfendruck	bar	10
Kältemitteltyp		R290
Kompressor	Type	Rotierend
	Brand	GMCC
	Model	RDSK57V11EZR
Wärmequellen Umwälzpumpe	Model	GPA20-6H/130
Maximal zulässiger Tankdruck	bar	10
Innenmaterial des Tankkörpers		SUS304/SUS316L/2205
Elektrische Zusatzheizung	kW	1.6
Elektronisches Expansionsventil		Ja
Schutzanode		Elektronische Schutzanode
Warmwasserauslass	Zoll	G 3 / 4
Eingang/Ausgang der Wärmequelle	Zoll	G 3 / 4
Kaltwasserzulauf	Zoll	G 3 / 4
Entleerung	Zoll	G 3 / 4
Kondenswasseranschluss	Zoll	G 1 / 2
Wärmepumpen-Wärmetauschermaterial		Mikrokanal-Wärmetauscher (Aluminiumlegierung)
Nettoabmessungen	mm	Ø640x1830
Verpackungsmaße	mm	695x695x1989
Reingewicht	kg	81
Gewicht mit vollem Wasser	kg	381
Bruttogewicht (inkl. Verpackung)	kg	100
Geräuschpegel (bei WW50°C)	dB(A)	35

25. Temperatursensor R-T Umrechnungstabelle

R 25= 5.0KΩ±1.0% B 25-50 = 3470K±1.0%

°C	Rmin /KΩ	KΩ	Rmax/ KΩ	°C	Rmin /KΩ	KΩ	Rmax / KΩ	°C	Rmin /KΩ	KΩ	Rmax/ KΩ
-20	36.195	37.303	38.441	21	5.779	5.847	5.914	62	1.343	1.374	1.406
-19	34.402	35.437	36.499	22	5.558	5.62	5.683	63	1.301	1.331	1.362
-18	32.709	33.676	34.668	23	5.346	5.404	5.463	64	1.26	1.29	1.321
-17	31.109	32.012	32.939	24	5.144	5.198	5.252	65	1.221	1.25	1.28
-16	29.597	30.441	31.306	25	4.95	5	5.05	66	1.183	1.212	1.242
-15	28.168	28.957	29.765	26	4.761	4.811	4.861	67	1.147	1.175	1.204
-14	26.816	27.554	28.308	27	4.58	4.63	4.68	68	1.111	1.139	1.168
-13	25.538	26.227	26.932	28	4.408	4.457	4.507	69	1.077	1.105	1.133
-12	24.328	24.972	25.631	29	4.242	4.292	4.341	70	1.045	1.072	1.099
-11	23.183	23.785	24.4	30	4.084	4.133	4.182	71	1.013	1.04	1.067
-10	22.098	22.661	23.236	31	3.933	3.981	4.03	72	0.983	1.009	1.035
-9	21.071	21.598	22.135	32	3.788	3.836	3.885	73	0.953	0.979	1.005
-8	20.098	20.59	21.093	33	3.649	3.697	3.745	74	0.925	0.95	0.975
-7	19.176	19.636	20.106	34	3.516	3.563	3.611	75	0.897	0.922	0.947
-6	18.301	18.732	19.171	35	3.388	3.435	3.483	76	0.871	0.895	0.919
-5	17.472	17.875	18.285	36	3.266	3.313	3.36	77	0.845	0.869	0.893
-4	16.686	17.063	17.446	37	3.149	3.195	3.241	78	0.82	0.843	0.867
-3	15.94	16.292	16.65	38	3.037	3.082	3.128	79	0.796	0.819	0.842
-2	15.231	15.561	15.896	39	2.929	2.974	3.019	80	0.773	0.795	0.818
-1	14.559	14.867	15.18	40	2.826	2.87	2.915	81	0.751	0.773	0.795
0	13.92	14.208	14.501	41	2.726	2.77	2.815	82	0.729	0.751	0.773
1	13.313	13.582	13.856	42	2.631	2.675	2.718	83	0.708	0.729	0.751
2	12.736	12.988	13.244	43	2.54	2.583	2.626	84	0.688	0.709	0.73
3	12.188	12.423	12.662	44	2.452	2.494	2.537	85	0.668	0.689	0.709
4	11.666	11.887	12.11	45	2.368	2.409	2.451	86	0.649	0.669	0.69
5	11.17	11.376	11.585	46	2.287	2.328	2.369	87	0.631	0.651	0.671
6	10.698	10.891	11.086	47	2.209	2.25	2.29	88	0.613	0.632	0.652
7	10.249	10.429	10.611	48	2.135	2.174	2.214	89	0.596	0.615	0.634
8	9.822	9.99	10.16	49	2.063	2.102	2.141	90	0.579	0.598	0.617
9	9.414	9.572	9.73	50	1.994	2.032	2.071	91	0.563	0.581	0.6
10	9.027	9.173	9.321	51	1.927	1.965	2.003	92	0.548	0.566	0.584
11	8.657	8.794	8.932	52	1.863	1.901	1.938	93	0.533	0.55	0.568
12	8.305	8.432	8.561	53	1.802	1.839	1.876	94	0.518	0.535	0.553
13	7.969	8.088	8.208	54	1.743	1.779	1.815	95	0.504	0.521	0.538
14	7.648	7.76	7.872	55	1.686	1.721	1.757	96	0.49	0.507	0.524
15	7.343	7.446	7.551	56	1.631	1.666	1.701	97	0.477	0.493	0.51
16	7.051	7.148	7.245	57	1.579	1.613	1.647	98	0.464	0.48	0.496
17	6.773	6.863	6.953	58	1.528	1.561	1.595	99	0.452	0.467	0.483
18	6.507	6.5911	6.675	59	1.479	1.512	1.545	100	0.439	0.455	0.47
19	6.253	6.331	6.41	60	1.432	1.464	1.497				
20	6.011	6.083	6.156	61	1.386	1.418	1.451				

Rockenbauer

Wärmepumpen

+43 2952 20 250

www.rockenbauer.net

office@rockenbauer.net

Znaimerstraße 66, 2020 Hollabrunn

MO-DO von 7.00-12.00 Uhr und 13.00-17.00 Uhr

FR von 7.00-12.00 Uhr

Oder nach telefonischer Vereinbarung.